

# RS OGH 1982/6/9 6Ob660/82, 6Ob624/84, 7Ob642/84, 1Ob701/84, 7Ob624/85, 1Ob564/86, 7Ob628/86, 1Ob528/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.06.1982

## Norm

ABGB §148 Abs1 A

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §186

ABGB idF KindNamRÄG 2013 §187

AußStrG §16 BIII2b

AußStrG 2005 §62 B1d1

## Rechtssatz

Bei der Entscheidung gemäß § 148 Abs 1 ABGB handelt es sich um eine Ermessensentscheidung, bei welcher das Wohl des Kindes ausschlaggebend ist.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 660/82  
Entscheidungstext OGH 09.06.1982 6 Ob 660/82
- 6 Ob 624/84  
Entscheidungstext OGH 30.08.1984 6 Ob 624/84  
Vgl; Beisatz: Von einer Außerachtlassung des Wohles des Kindes kann keine Rede sein, wenn beide Vorinstanzen sich damit auseinandergesetzt haben, ob die Einräumung eines Besuchsrechtes an die Rechtsmittelwerberin dem Wohl des Kindes entspräche (hier: § 148 Abs 2 ABGB). (T1)
- 7 Ob 642/84  
Entscheidungstext OGH 13.09.1984 7 Ob 642/84  
Auch
- 1 Ob 701/84  
Entscheidungstext OGH 12.12.1984 1 Ob 701/84  
Beis wie T1 nur: Von einer Außerachtlassung des Wohles des Kindes kann keine Rede sein, wenn beide Vorinstanzen sich damit auseinandergesetzt haben, ob die Einräumung eines Besuchsrechtes an die Rechtsmittelwerberin dem Wohl des Kindes entspräche. (T2)
- 7 Ob 624/85  
Entscheidungstext OGH 03.10.1985 7 Ob 624/85

- 1 Ob 564/86  
Entscheidungstext OGH 23.04.1986 1 Ob 564/86  
Auch
- 7 Ob 628/86  
Entscheidungstext OGH 30.07.1986 7 Ob 628/86  
Auch
- 1 Ob 528/87  
Entscheidungstext OGH 08.04.1987 1 Ob 528/87
- 6 Ob 561/87  
Entscheidungstext OGH 14.05.1987 6 Ob 561/87  
Auch
- 8 Ob 572/87  
Entscheidungstext OGH 21.05.1987 8 Ob 572/87  
Auch
- 7 Ob 697/87  
Entscheidungstext OGH 29.10.1987 7 Ob 697/87  
Ähnlich; Beis wie T1 nur: Von einer Außerachtlassung des Wohles des Kindes kann keine Rede sein, wenn beide Vorinstanzen sich damit auseinandergesetzt haben. (T3)  
Beisatz: Hier: Entscheidung gemäß § 154 Abs 3 ABGB. (T4)
- 1 Ob 691/87  
Entscheidungstext OGH 21.12.1987 1 Ob 691/87  
Auch; Beis wie T1
- 6 Ob 560/88  
Entscheidungstext OGH 14.04.1988 6 Ob 560/88  
Vgl auch; Beis wie T1
- 2 Ob 537/88  
Entscheidungstext OGH 12.04.1988 2 Ob 537/88  
Auch
- 8 Ob 685/88  
Entscheidungstext OGH 15.12.1988 8 Ob 685/88  
Auch; Beisatz: Es stellt keine dem Anfechtungsgrund des § 16 AußStrG zu unterstellende Vorgangsweise der Vorinstanzen dar, wenn sie bei ihren Erwägungen allein das Interesse der beiden minderjährigen Nacherben als maßgeblich erachteten und dem Standpunkt der vom Rechtsmittelwerber angestrebten "Ausgewogenheit gegenüber allen vier Familienmitgliedern" nicht Rechnung trugen. (T5)
- 3 Ob 543/89  
Entscheidungstext OGH 24.05.1989 3 Ob 543/89  
Beis wie T2
- 8 Ob 558/89  
Entscheidungstext OGH 19.04.1989 8 Ob 558/89
- 7 Ob 645/89  
Entscheidungstext OGH 07.09.1989 7 Ob 645/89  
Auch; Beis wie T1
- 8 Ob 637/89  
Entscheidungstext OGH 21.09.1989 8 Ob 637/89  
Beis wie T1
- 1 Ob 696/89  
Entscheidungstext OGH 29.11.1989 1 Ob 696/89  
Auch
- 7 Ob 718/89  
Entscheidungstext OGH 14.12.1989 7 Ob 718/89  
Auch

- 7 Ob 505/90  
Entscheidungstext OGH 08.03.1990 7 Ob 505/90
- 6 Ob 171/05y  
Entscheidungstext OGH 25.08.2005 6 Ob 171/05y  
Auch; Beisatz: Die nach pflichtgemäßem Ermessen zu treffende Entscheidung, inwieweit einem Elternteil unter Bedachtnahme auf Persönlichkeit, Eigenschaften und Lebensumstände das Besuchsrecht eingeräumt, eingeschränkt oder sogar entzogen werden soll, ist grundsätzlich von den Umständen des Einzelfalls abhängig. Es kann ihr daher keine Bedeutung im Sinne des § 62 Abs 1 AußStrG 2005 zuerkannt werden, wenn nicht leitende Grundsätze der Rechtsprechung verletzt wurden. (T6)
- 3 Ob 36/06z  
Entscheidungstext OGH 15.02.2006 3 Ob 36/06z  
Auch; Beisatz: Der Inhalt einer gerichtlichen Regelung des Besuchsrechts hängt nicht von bisherigen Gepflogenheiten zwischen den Eltern ab. (T7)
- 4 Ob 131/06b  
Entscheidungstext OGH 09.08.2006 4 Ob 131/06b  
Beis wie T6
- 7 Ob 202/06s  
Entscheidungstext OGH 13.09.2006 7 Ob 202/06s  
Beisatz: Wenn die Mutter ein Alkoholproblem des Vaters behauptet und vorbringt, dass er das Kind „in Lokale, in denen ein Kind dieses Alters nichts zu suchen hat“, mitnehme, hat das Erstgericht die entsprechenden Nachforschungen zu pflegen und sodann auf gesicherter Basis entsprechende Feststellungen zu treffen. (T8)
- 1 Ob 207/10p  
Entscheidungstext OGH 15.12.2010 1 Ob 207/10p  
Vgl auch; vgl auch Beis wie T6 nur: Die nach pflichtgemäßem Ermessen zu treffende Entscheidung, inwieweit einem Elternteil das Besuchsrecht eingeräumt werden soll, ist grundsätzlich von den Umständen des Einzelfalls abhängig. Es kann ihr daher keine Bedeutung im Sinne des § 62 Abs 1 AußStrG 2005 zuerkannt werden, wenn nicht leitende Grundsätze der Rechtsprechung verletzt wurden. (T9)
- 2 Ob 19/11z  
Entscheidungstext OGH 30.05.2011 2 Ob 19/11z  
Auch
- 5 Ob 212/11d  
Entscheidungstext OGH 09.11.2011 5 Ob 212/11d  
Vgl; Beis ähnlich wie T6; Beis auch wie T9
- 1 Ob 179/11x  
Entscheidungstext OGH 13.10.2011 1 Ob 179/11x  
Auch; Beis wie T6
- 9 Ob 55/11w  
Entscheidungstext OGH 21.12.2011 9 Ob 55/11w  
Auch
- 5 Ob 153/12d  
Entscheidungstext OGH 02.10.2012 5 Ob 153/12d  
Auch; Ähnlich Beis wie T9
- 1 Ob 94/14a  
Entscheidungstext OGH 24.07.2014 1 Ob 94/14a  
Auch
- 3 Ob 226/14b  
Entscheidungstext OGH 18.02.2015 3 Ob 226/14b  
Auch; Beisatz: Wenn jedoch ein persönlicher Kontakt der Kinder zum Vater derzeit dem Kindeswohl widerspricht, ist es auch nicht angezeigt, die Familiengerichtshilfe zum Zweck einer Besuchsmittlung einzuschalten. (T10)
- 6 Ob 86/15p  
Entscheidungstext OGH 27.05.2015 6 Ob 86/15p

Auch; Beis wie T9; Beisatz: Ein genereller Grundsatz dahin, dass das PflEGschaftsgericht im Verfahren über die Festsetzung des Kontaktrechts stets einen Sachverständigen beizuziehen hätte, besteht nicht. (T11)

Beisatz: Die Stellungnahme eines Psychologen der Familiengerichtshilfe ist zwar nicht mit einem Sachverständigengutachten iSd §§ 351 ff ZPO gleichzusetzen. Dies schließt jedoch im Einzelfall nicht aus, dass eine derartige Stellungnahme im Zusammenhalt mit anderen Beweismitteln eine ausreichende Entscheidungsgrundlage darstellt. (T12)

- 1 Ob 155/15y  
Entscheidungstext OGH 27.08.2015 1 Ob 155/15y  
Beis wie T9
- 10 Ob 32/16b  
Entscheidungstext OGH 28.06.2016 10 Ob 32/16b  
Auch
- 3 Ob 127/16x  
Entscheidungstext OGH 22.09.2016 3 Ob 127/16x  
Auch
- 4 Ob 225/16s  
Entscheidungstext OGH 20.12.2016 4 Ob 225/16s  
Auch
- 6 Ob 19/17p  
Entscheidungstext OGH 27.02.2017 6 Ob 19/17p  
Beis wie T6
- 1 Ob 101/17k  
Entscheidungstext OGH 28.06.2017 1 Ob 101/17k  
Auch; Beisatz: Hier: Keine unbegleiteten Kontakte. (T13)
- 5 Ob 10/18h  
Entscheidungstext OGH 13.02.2018 5 Ob 10/18h  
Auch; Beis wie T12
- 5 Ob 55/18a  
Entscheidungstext OGH 10.04.2018 5 Ob 55/18a  
Beis wie T6; Beis wie T9
- 8 Ob 139/18a  
Entscheidungstext OGH 26.11.2018 8 Ob 139/18a  
Auch; Beis wie T6
- 4 Ob 246/18g  
Entscheidungstext OGH 29.01.2019 4 Ob 246/18g
- 5 Ob 90/19z  
Entscheidungstext OGH 31.07.2019 5 Ob 90/19z  
Auch; Beis wie T6
- 3 Ob 6/21k  
Entscheidungstext OGH 25.02.2021 3 Ob 6/21k  
Vgl; Beis wie T6
- 8 Ob 47/21a  
Entscheidungstext OGH 29.04.2021 8 Ob 47/21a  
Vgl
- 8 Ob 39/21z  
Entscheidungstext OGH 29.04.2021 8 Ob 39/21z  
Vgl; Beis wie T6; Beisatz: Hier: Ausübung des Kontaktrechts zwischen einem Kind und einem inhaftierten Elternteil. (T14)
- 9 Ob 15/21b  
Entscheidungstext OGH 29.04.2021 9 Ob 15/21b  
Vgl

- 1 Ob 119/21p  
Entscheidungstext OGH 22.06.2021 1 Ob 119/21p  
Vgl; Beis wie T6; Beis wie T9
- 4 Ob 122/21a  
Entscheidungstext OGH 21.10.2021 4 Ob 122/21a  
Beis wie T9

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0087024

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

16.02.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)